

Focus on the World

Newsletter des
International Office
der
Privaten Pädagogischen
Hochschule Augustinum
SoSe 2023

**„Neuigkeiten,
Wissenswertes,
Nachlese aus dem IO“**



Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Vizerektorin Renate Straßegger-Einfalt	3
Neues über Bologna	4
Internationalisation at home	6
Internationalisation abroad.....	8
Internationalisation at distance	11
Neue Partnerhochschulen 2023/24	12
Ausblick Wintersemester 2023/24	13

Vorwort von Vizerektorin Renate Straßegger-Einfalt

Neuigkeiten, Wissenswertes, Nachlese aus dem IO



© Wohlhart E.

Wir durften in der letzten Ausgabe des Newsletters das neue Erasmus+-Programm kennenlernen, welches in Form der Next Generation neue Möglichkeiten für Mobilitäten wie Lehrendenmobilität, Fortbildungsmobilität für Lehrende und Verwaltungspersonal, Studierendenmobilität, Praktika für Studierende und Graduierte, Blended Intensive Programmes (Kombination von kurzen physischen Mobilitäten mit einer virtuellen Komponente) eröffnet. In der aktuellen Ausgabe werden wir bereits in die ersten Umsetzungserfahrungen mitgenommen, so erwarten uns spannende (Reise)berichte von Internationalisation at home, Internationalisation abroad und Internationalisation at distance.

Sehr erfreulich ist das gut angelaufene Buddysystem, wo Incomings durch Studierende besondere Begleitung erfahren. An dieser Stelle ist der Hochschulvertretung für die gute Kooperation und Unterstützung herzlich zu danken!

Das Team des International Office der PPH Augustinum möchte zukünftig über die Homepage regelmäßiger und schneller informieren und lädt Lehrende, Studierende und Mitarbeiter*innen ein, daran mitzuarbeiten – somit liegt heute die letzte Ausgabe des halbjährlichen Newsletters vor: Ein herzlicher Dank ergeht an das Team des International Office für diese Ein- und Ausblicke! Im Besonderen sei dieser Dank Mag.^a Dr.ⁱⁿ Daniela Krienzler ausgesprochen, welche sich für die Ausgaben verantwortlich zeichnet.

Uns allen wünsche ich eine anregende Lektüre.

Renate Straßegger-Einfalt

Vizerektorin für Primarstufe und Elementarpädagogik, verantwortlich für Internationale Angelegenheiten

Neues über Bologna

Bologna Day 2023 in Salzburg

Das Tagungsthema am Bologna–Tag, **Internationalisierung von Studium und Lehre an Hochschulen: Rolle und Beitrag der Personalentwicklung**, lockte 160 Teilnehmer*innen an, die sich interessiert folgenden Themenschwerpunkten widmeten:

- Förderliche Rahmenbedingungen, gezielte Motivation sowie Anerkennung
- Wissens- und Erfahrungstransfer: Systematische Implementierung von Know-how
- Fokus: Studierende, Lehrende und !Verwaltung!
- Future Skills: Austausch, Kooperation, Mindset
- SUCTI: Train the trainers Program in Tarragona/Spain
- AUCEN: Universitätenetzwerk

In einer Podiumsdiskussion wurden der Mehrwert einer Internationalisierung der Curricula sowie der Steigerung von Mobilitäten diskutiert. Ziel liegt sowohl in der Steigerung der internationalen Sichtbarkeit als auch in einer Kompetenzerweiterung aller Mitarbeiter*innen in Bezug auf „cultural awareness“, „design thinking“, „communicative and collaborative skills“.

Die Perspektive von Studierenden wurde durch drei aktuelle Erasmus+-Studierende sowie ÖH-Vertretungen in folgenden Punkten dargebracht:

- Sichtbarkeit und Willkommenskultur weit VOR der konkreten Mobilität
- Kontinuierliche Veranstaltungen
- Formale und organisatorische Hürden: Dokumente, LVs, PHO, Stundenplan
- Hilfe bei Basic Needs: Housing, IT-Probleme, Finanzen
- Buddysysteme
- Bühne für die Coming-Backs and Coming-Ins
- Zweisprachigkeit: Mails und zu lesende Texte innerhalb und außerhalb LVs

Die PPH Augustinum darf mit Stolz feststellen, dass diese genannten Wünsche und Forderungen der Studierenden bereits größtenteils umgesetzt werden.

Als Aufgabe der Hochschulen wurden einerseits der Fokus auf das eigene Personal im Zuge der Möglichkeit von Mobilitäten, die strukturelle Implementierung des Wissens- und Erfahrungstransfers, die Fokussierung auf Sichtbarkeit und eine Verankerung von Anerkennung der Mobilität sowie ausgewogene Curriculagestaltungen zwischen internationalen Ansprüchen und lokalen Besonderheiten adressiert, andererseits auch die Sichtbarkeit, mehrsprachige Satzungen und Regelpapiere, Signalisierung eines Willkommensgefühls schon vor eigentlichen Kooperationen und Mobilitäten sowie die Rekrutierung internationaler Lehrenden.

In fünf vertiefenden Workshops zeigten hiesige Hochschulen ihre Ansätze zu folgenden Topics:

- 1) Systemic & Strategic Approaches
- 2) The impact of Erasmus+ staff mobility on individual and institutional levels
- 3) Beförderung der fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen bei Lehrenden
- 4) Vermittlung von interkulturellen Kompetenzen (Allgemeines Hochschulpersonal)
- 5) Internationalisierung der Hochschullehre (z. B. Teaching in an international Classroom, COIL, Lernergebnisse)

Detaillierte Informationen sind unter folgendem Link einsehbar:

<https://oead.at/de/expertise/europaeischer-hochschulraum/bologna-tag-2023>

Internationalisierung der Curricula

An der FH Kärnten wurden beim Workshop zur **Internationalisierung der Curricula** folgende zentrale Themen bearbeitet.

- Verankerung verpflichtender/empfohlener/optionaler Mobilitätsfenster im Curriculum in Form von klassischen Mobilitäten, BIPs oder COILs¹
- Verankerung internationaler und interkultureller Kompetenzen vor allem in Masterstudien mit Fokus auf Internationalisation abroad / at home / at distance
- Stabile Implementierung von International Knowledge
- Fokus auf Transversal Skills in Modulen und Lehrveranstaltungen. Erweiterung fachlicher Inhalte hin zu übergreifenden Kompetenzen
- Weiterentwicklung der Teacher Skills und klare Formulierung von Lernzielen, Lerninhalten und Lernergebnissen
- Gute Abwägung und Übereinstimmung von ausgewiesenen Credits und Semesterwochenstunden
- Module dienen dem Aufbau eines Qualifikationsprofils, wobei einheitliche Modulgrößen eine Flexibilisierung und Anerkennung begünstigen
- Aufspürung und Vermeidung von Doppelungen und Redundanzen im Curriculum, in Modulen und Lehrveranstaltungen durch gezielte Analyse

¹ COIL: Collaborative Online International Learning

Internationalisation at home

Walter Sisulu University South Africa, Greek, Hungary and Israel meet PPH Augustinum

Nach Bewältigung einiger Hürden (Visa, Streiks) durften wir Ende März unsere Gäste aus Südafrika begrüßen. Nachdem bereits 2021 Fartek Carina aus dem IO die Walter-Sisulu University in Südafrika besuchte, konnten unseren Gästen in einem Gegenbesuch ein vielfältiges Programm (Begrüßung durch das Rektorat, Hausführung, Forschungsdialog, Besuch des Kindergartens und der Praxisvolksschule, Stadtführung, gemeinsame Essen) geboten werden.



© Schaupp, H.

Auf Einladung von Diana Groß waren im Mai vier griechische Lehrer*innen aus Florina im Norden Griechenlands in Österreich. Sie besuchten die Volksschulen, mit denen sie schon virtuell, begleitend zur Fortbildung an der PPH Augustinum, „Europa in der Klasse – digital internationale Freundschaften knüpfen“, zusammenarbeiten. Sie nahmen sehr viel praktisches Wissen mit und präsentierten auch einige Besonderheiten aus Griechenland, wie z. B. die kyrillische Schrift. An der PPH Augustinum sahen sie dann die Möglichkeiten in der Ausbildung und zeigten sich darüber sehr erfreut.

Dr. Nemes Magdolna und Dr. Szabóné Túri Judit aus Ungarn besuchten ebenfalls im Mai 2023 unsere Hochschule und freuten sich über ein breit gefächertes Programm mit Vertiefung in deutscher Fachsprache, Fachausdrücken, Fachtexten für Heil- und Kindergartenpädagogik. Außerdem trafen Sie *ihre* Studentinnen, die derzeit ein Erasmus+-Semester an der PPH Augustinum absolvieren. Den Abschluss ihrer Staff Mobility bildete der Besuch des Heilpädagogischen Kindergartens Panoramagasse mit Krienzer Daniela.



© M. Ladstätter

Gäste aus Israel durften wir im Juni durch unseren Campus begleiten. Neben Forschungsgesprächen und Bildungsdialogen in den diversen Fachbereichen, Besuch des Kindergartens und der Schule begleitete unsere IO-Alumna Ruth mit Markus Ladstätter die Gäste durch die Stadt und luden zum gemeinsamen Abschluss-Essen ein.

Coming In from the Czech Republic, Hungary, Lithuania, South Africa, Spain and Turkey!

Am Welcome Day im Sommersemester 2023 durften wir sieben Incomings begrüßen. **Thomas Jäger** führte Interviews mit ihnen und begleitete sie in einem Citywalk durch Graz.

<https://pph-augustinum.at/ueber-uns/aktuell/top-news/graz-nice-to-be/>

Des Weiteren konnten unsere Incomings, initiiert durch **Anna Knauseder**, an einem Workshop von Oper-Aktiv! teilnehmen und in die spannende Welt der „Carmen“ eintauchen. Der Besuch der Oper und das Ballett von Beate Vollack nach der gleichnamigen Novelle von Prosper Mérimée sowie das Orchester geleitet von Dirigent Stefan Birnhuber war ein eindrucksvolles Erlebnis. Die Fähigkeiten der Tänzer*innen und die musikalische Darbietung sowie das ehrwürdige Opernhaus begeisterten die Erasmus+-Studierenden.

<https://www.facebook.com/search/top?q=pph%20augustinum>

Anke Luckabauer, Mitglied der HV, berichtet vom gut angelaufenen Buddysystem: „*Alle Incomings haben einen Buddy zugeteilt bekommen. Die Vernetzung geht gut voran, es finden immer wieder Treffen mit allen Beteiligten statt. Auch zu Ostern wurden die Brauchtümer gut gepflegt und gemeinsam Eier gefärbt und Striezel gebacken*“.



© Luckabauer, A.

Internationalisation abroad

Global Citizenship Education in Norwegen

Am neu gegründeten „Zentrum für Bildung für nachhaltige Entwicklung und Global Citizenship“ der Nord Universität Levanger in Norwegen fand kürzlich ein Erasmus-Dozent*innenaustausch statt. Professorin **Britta Breser** war an unserer Erasmus-Partneruniversität nördlich von Trondheim zu einem Arbeits- und Vernetzungstreffen zur „Global Citizenship Education“ eingeladen. Auch eine Exkursion zum Falstad Centre in der Nähe von Levanger stand am Programm. Das ehemalige Konzentrationslager aus dem Zweiten Weltkrieg dient heute als Dokumentationsort des Nationalsozialismus in Norwegen und als nationales Zentrum für Menschenrechtebildung.



© Breser, B.

Studierende der PPH Augustinum haben seit Oktober 2022 die Möglichkeit zu einem Erasmus-Aufenthalt an der norwegischen Nord Universität an einem der beiden Standorte Levanger oder Bodo.

Allgemeine Informationen für Interessierte:

<https://www.nord.no/en/studies/student-exchange-inbound>

Studienangebote für internationale Studierende im kommenden Studienjahr 2023/24:

https://issuu.com/int.coordinator_fac.ofeducationandarts/docs/2023-2024_study_offers_for_incoming_exchange_stude

Blended Intensive Programme in Belgien

Im Winter-Newsletter war im Interview mit **HS-Prof. Mag. Dr. Franziska Pirstinger** vom ersten geplanten BIP der PPH Augustinum zu lesen. Nun war es so weit – das erste BIP wurde durchgeführt: Die Studierenden Magdalena Krasser, Mathias Lamprecht, Simon Resch, Mariam Sharkawi und Laetitia Zollneritsch aus dem Schwerpunkt Kulturelle Bildung konnten durch ein Erasmus+-Projekt die Zeit von 13. bis 18. März 2023 in Brügge (Belgien) verbringen. Begleitet wurden sie dabei von Johanna Kocher (Musik, Gesang), Sarah Kulmer (Rhythmik, Tanz) und Franziska Pirstinger (Bildnerische Erziehung), die von ihrer Mobilität berichten:

Den Abschluss von fünf Wochen Online-Zusammenarbeit mit Studierenden und Lehrenden von Hochschulen aus Bergen in Norwegen, Brügge in Belgien und Kaunas in Litauen bildete der Vor-Ort-Austausch in Belgien. Das gemeinsame Ziel der internationalen Zusammenarbeit war es, sich auf künstlerisch-kreative Weise für eine nachhaltigere, gerechtere Welt einzusetzen. Durch die gemischten Kleingruppen und die gemeinsamen Aktivitäten vor Ort wurden aber auch neue internationale Freundschaften geschlossen.

Als Inspiration für die Planung eines Projekttagess gab es interessante Onlinevorträge aus den Fachbereichen der Professor*innen. Einen Teil ihrer theoretischen Planung sollten die fünf Kleingruppen dann selbst vor Ort ausprobieren und interaktiv den restlichen Teilnehmenden präsentieren. Die VIVES Hochschule bot dabei für Vorbereitungen und Besprechungen ausreichend und bestens ausgestattete Räumlichkeiten, die bleibenden Eindruck hinterließen.

Neben der fokussierten Arbeit am Projekt wurde auch gemeinsam exquisit und typisch belgisch gekocht, eine Stadtführung und eine Bootstour durch die Altstadt – welche zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt – gemacht, und es gab Zeit für eigenständige Erkundungen. Ein Konzert des Belgian National Orchestra im modernen, architektonisch faszinierenden Konzerthaus von Brügge sorgte für Gänsehautstimmung und für einen fulminanten Abschluss eines unvergesslichen BIP.

Nach einer intensiven, aber erfüllenden Zeit bleibt uns, ein großes Danke an den Hauptorganisator Stefan Dewitte (VIVES-Hochschule in Brügge) auszusprechen, der ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt hat und uns ein großzügiger Gastgeber war.



© Kocher, J.

Wir freuen uns, die Partnerhochschulen im Frühjahr 2024 für eine Fortsetzung nach Graz einladen zu können.

First Inaugural Visit in Luxemburg

Maria Petek brach im März nach Luxemburg auf, um unsere neu gewonnene Partneruniversität zu besuchen. In einem Bericht auf unserem PPH Augustinum Screen im dritten Stock, stellt sie uns sowohl die Universität als auch anderes Wissenswertes ausführlich dar. Ein umfassender Bericht wird schon bald auf der Homepage veröffentlicht werden.

Going Out to Norway, Portugal, France, Switzerland and the Netherlands

Von der PPH Augustinum haben 9 Studierende (8 aus dem Bachelorstudium, 1 aus dem Masterstudium) ein Erasmus+-Semester in Norwegen, Portugal, Frankreich, der Schweiz sowie den Niederlanden absolviert.

Erzählungen, Rückmeldungen und Wissenstransfer finden jeweils beim von **Carina Fartek** organisierten Erasmus-Café am Ende des Sommersemesters ausreichend Zeit und Raum.

Internationalisation at distance

Nicht allen Studierenden/Lehrenden ist es möglich, ins Ausland zu gehen oder an die PPH Augustinum kommen. Deswegen versuchen wir verstärkt innerhalb diverser Lehrveranstaltungen *Internationalisation at distance* zu betreiben und langfristig zu implementieren.

Neben einigen anderen LVs haben sich die **Studierenden des 8. Semesters im Schwerpunkt Elementarpädagogik mit Fokus erweiterter Schuleingang** im Zuge der Lehrveranstaltung „Nationale und internationale Positionen“ gezielt damit auseinandergesetzt. Nach Ausarbeitung diverser Bildungsberichte und internationaler Online-Tools stand eine Zusammenarbeit mit unseren aktuellen und ehemaligen Erasmus+-Studierenden im Fokus.

So recherchierten die Studierenden zu Schulsystemen, Gesetzen, Lehrinhalten, Leistungsfeststellungen, Übergangsmanagement und Ausbildungserfordernissen. Sie berichteten von „bereichernden Austausch“, „guten Einblicken“ und einem „netten und abwechslungsreichen Studienauftrag“ der „etwas anderen Art“.

„Es war sehr bereichernd für mich, Information über das Schulsystem von anderen Ländern zu erhalten. Ich habe das sehr spannend gefunden und eine gute Möglichkeit, da ich in einer anderen LV bemerkt habe, dass es nicht einfach ist, solche Informationen im Internet zu recherchieren.“

„Der Austausch war bereichernd, ich fand es gut, mir selbst Fragen zu überlegen, die mich dazu interessieren und meine Fragen wurden auch sehr gut beantwortet. Ich empfand es als hilfreich, dass man sich mit zwei verschiedenen Personen austauscht, da die Antworten doch auch unterschiedlich ausführlich ausgefallen sind. So kann man aus beiden Interviews die wichtigen und passenden Informationen herausnehmen.“

„Der Kontakt mit einer Person, welche das entsprechende Land und das Schulsystem kennt und persönliche Erfahrungen teilen kann ist unglaublich bereichernd und ermöglicht einen vertieften Einblick.“

In detailreich aufbereiteten Präsentationen wurde das *at distance* gewonnene Wissen den Studienkolle*ginnen zugänglich gemacht, kontextualisiert und kritisch-reflexiv diskutiert. Außerdem wurden bereits bestehende Transitionsprojekte hinsichtlich verstärktem Fokus auf Interkulturalität und Internationalität erweitert.

Neue Partnerhochschulen 2023/24

Im Studienjahr 2022/23 konnten, bedingt durch Focus on Europe, zahlreiche neue Kooperationsverträge mit Partnerinstitutionen geschlossen werden. Diese können ab dem Studienjahr 2023/24 besucht werden.

Deutschland

- Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
- Europa-Universität Flensburg
- Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
- Pädagogische Hochschule Schwäbisch-Gmünd

Lettland

- Universität Liepāja

Luxemburg

- Universität Luxemburg

Niederlande

- Hogeschool KPZ

Norwegen

- Nord University

Alle Partnerinstitutionen sind auf der Infotafel vor dem International Office mit einem Fähnchen markiert und unter folgendem Link einsehbar:

<https://pph-augustinum.at/internationales/partneruniversities/>

Ausblick Wintersemester 2023/24

IO - News

Das IO möchte ab dem kommenden Wintersemester neue Wege am Puls der Zeit gehen und das Format des halbjährlichen Newsletters einstellen. Stattdessen ist geplant, regelmäßig IO-News auf die Homepage der PPH Augustinum zu stellen. Das neue Format soll es ermöglichen, zeitökonomischer und effizienter News an interessierte Leser*innen weiterzugeben und allen Beiträgen noch bessere Sichtbarkeit zu ermöglichen. So laden wir alle Kolleg*innen und Studierenden ein, sich aktiv zu beteiligen und die Kachel mit News zum Leben zu erwecken.

Let's keep the focus on internationalisation!

Welcome Day

Am 25.09.2023 hoffen wir, sieben Erasmus+-Studierende aus der Tschechischen Republik, aus Spanien und Ungarn sowie der Türkei an der PPH Augustinum willkommen heißen zu dürfen. Das Team des IO setzt es sich zum Ziel, aus dem Welcome Day eine kompakte Welcome Week zu gestalten und somit die Incomings gut in ihr Auslandssemester zu begleiten.

Erasmus Day

Am Mittwoch, dem 11.10.2023 wird der Erasmus Day stattfinden. Das IO öffnet dazu seine Türen und steht vor und im Office für Fragen aller Art zur Verfügung. Die Einladung dazu erfolgt zeitgerecht.

Focus on Europe

Am Ende verabschieden wir uns mit einem kurzen Syllabus unseres Focus on Europe.

Focus on Europe 2023

Geplanter Ablauf: 15. – 17.11.2023

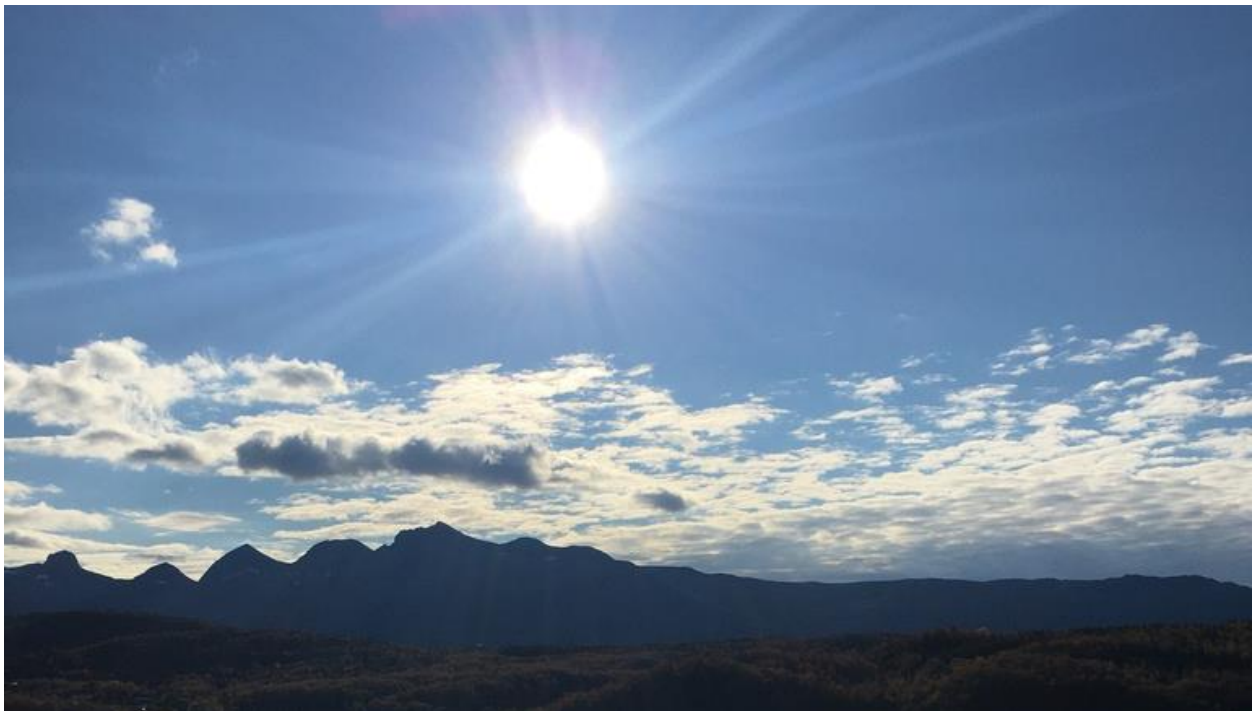


Mi. Abend (18.30 Uhr)	Begrüßung und gemeinsames Abendessen von Gastdozent*innen, PPH Lehrenden, Rektorat und International Office Team
Do. Vormittag + früher Nachmittag	Gemeinsame Lehre, individuelle Mittagspause
Do. Nachmittag (16.00 – 19.00)	Vernetzung und Austausch mit Gastdozent*innen in Fachbereichen
Fr. Vormittag	Gemeinsame Lehre
Fr. Nachmittag (ca. 13.00)	Bürgermeisterinempfang im Rathaus und Ende der Veranstaltung
Fr. 15.00 – 16.30 Uhr	Stadtführung Graz (optional)

<https://pph-augustinum.at/internationales/focus/>

Wir wünschen nun allen Studierenden und Kolleg*innen
einen erholsamen Sommer!

Das Team des IO.



© Krienzer, D.

Impressum

Herausgeber: International Office der PPH Augustinum
Für den Inhalt verantwortlich: Krienzer Daniela in Kooperation mit genannten
Beitragsgeber*innen
Lektorat: Käfel Magdalena
Layout: Krienzer Daniela